

Beschluss:

1. Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, den Prozess zur Erarbeitung von Vorschlägen zur Verbesserung des Sicherheitsgefühls an Nachtbushaltestellen, zusammen mit Vertretungen aus der Verwaltung und den Stadtwerken München GmbH, fortzuführen. Dabei werden junge Menschen mit und ohne Behinderung, insbesondere Mädchen* und junge Frauen*, beteiligt. Die Ergebnisse und Vorschläge werden dem Stadtrat in 2024 zur Entscheidung vorgelegt.
2. Das Sozialreferat wird beauftragt, die in 2023 erforderlichen einmaligen Haushaltsmittel
 - in Höhe von 20.000 Euro für partizipative Formate für Mädchen* und Junge Frauen* mit und ohne Behinderung und
 - in Höhe von 10.000 Euro für partizipative Formate bezüglich weiblicher, nichtbinärer und männlicher junger Menschen mit Behinderung einmalig aus dem eigenen Referatsbudget zu finanzieren (Finanzposition 4070.700.0000.2, Innenauftrag 602900206).
3. **Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss erhält 2024 wieder einen Sachstandsbericht.**
4. Der Antrag Nr. 20-26 / A 03295 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 14.11.2022 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.